



HAMBURG SCHOOL OF BUSINESS ADMINISTRATION

University of Applied Sciences

### **Studium Generale**

**Mittwoch, 4. Februar 2009, 18.00 bis 19.30 Uhr**

#### **Gastvortrag und Diskussion: Korruption und Unternehmensführung**

Noch immer investieren Führungskräfte in Verschleierungsstrategien für korrupte Transaktionen, weil sie davon überzeugt zu sein scheinen, ohne Korruption Wettbewerbsnachteile in Kauf nehmen zu müssen, oder weil sie eine Hilflosigkeit empfinden, über die zu sprechen ihnen als ein Eingeständnis von Führungsschwäche ausgelegt werden könnte. Dies ist verständlicherweise ein Eindruck, den sie vermeiden möchten. Erst kürzlich bemerkte ein Top-Manager eines namhaften Konzerns in einem persönlichen Gespräch mit dem Referenten: „Seitdem das öffentliche Bewusstsein für das Thema Korruption gestiegen ist, findet sie selbstverständlich nach wie vor statt. Deshalb geschieht in unserem Unternehmen jetzt alles noch viel subtiler.“

Was begründet den Anreiz zur Integration von korrupten Transaktionen? Welche Mechanismen wirken, wenn die Öffentlichkeit von korrupten Transaktionen erfährt? Welchen Risiken wird das eigene Unternehmen ausgesetzt, wenn Führungskräfte Korruption fördern oder dulden? Welche Maßnahmen helfen dabei, die Anfälligkeit einer Transaktion für Korruption zu reduzieren?

Mit dieser Veranstaltung geben wir Ihnen eine Übersicht zu den ökonomischen und gesellschaftspolitischen Triebkräften der gegenwärtigen Diskussion.

Der Referent:

Prof. Dr. Christoph Niehus ist Autor des Buches „Korruption und Unternehmensführung“. In Vortrag und Diskussion vermittelt er Ihnen einen Einblick in Problemlagen sowie unternehmensspezifische Gestaltungsmöglichkeiten für ökonomisch und moralisch relevante Fragestellungen der Praxis.

Im Anschluss an den ca. 45-minütigen Vortrag besteht die Möglichkeit zur Diskussion und vertiefenden Fragen.

Der Vortrag findet statt im Handelskammer City Campus, Raum 605 (Alter Wall 38, 20457 Hamburg).